

OPEN CALL:

Koproduktion 2025 – Förderung durch den Thüringer Theaterverband

Mit der Förderung von Koproduktionen im Jahr 2025 unterstützt der Thüringer Theaterverband gezielt die Zusammenarbeit von professionellen Ensembles der Freien Darstellenden Künste mit Spielstätten in Thüringen. Ziel ist es, Produktionen zur Premiere zu bringen, die in Partnerschaft zwischen Ensemble und Spielstätte produziert werden.

Durch diese Förderung sollen sowohl nachhaltige Kooperationen als auch innovative Impulse für die darstellende Kunst in Thüringen gestärkt werden. Im Fokus stehen Produktionen mit hoher künstlerischer Qualität und zukunftsweisenden Ansätzen, die einen substantziellen Beitrag zur Weiterentwicklung des Theaterangebots in der Region leisten.

Was wir suchen:

- Produktionen, die im Jahr 2025 in Thüringen zur Premiere kommen und mindestens eine weitere Vorstellung in Thüringen spielen
- Produktionen mit innovativem Charakter:
Die Produktionen sollen neue Impuls für die Thüringer Theaterlandschaft setzen. Dies kann sich äußern in:
 - einem experimentellen oder zukunftsweisenden Konzept
 - neuen Erzählformen oder Formaten
 - interdisziplinären Ansätzen oder partizipativen Modellen mit begleitendem Vermittlungskonzept
 - barrierearmen Maßnahmen zur Förderung von Inklusion und Teilhabe
- Produktionen mit Relevanz für die Region:
Die Produktion soll eine inhaltliche oder strukturelle Bereicherung für das Theaterangebot in Thüringen darstellen – z. B. durch Themenbezug, regionale Kooperationen oder Vermittlungsangebote
- die Ausschreibung richtet sich an professionelle Freie Künstler*innen und Ensembles

- Produktionen, die im Rahmen einer Kooperationsförderung des Thüringer Theaterverbandes noch keine Förderung erhalten haben

Was wir bieten:

- einen finanziellen Beitrag zur Realisierung einer Produktion in Höhe von 5.000,00€ bis zu 10.000,00€ (der max. 40% der Gesamtkosten darstellt)
- Öffentlichkeitsarbeit durch den Thüringer Theaterverband
- Beratung in Produktionsbelangen

Folgende Kosten können (unter anderem) gefördert werden:

- zusätzliche Ausgaben für ein Vermittlungskonzept – insbesondere zur Umsetzung interdisziplinärer Ansätze oder partizipativer Modelle mit begleitender Vermittlungsarbeit
- zusätzliche Kosten für barrierearme Maßnahmen zur Förderung von Inklusion und Teilhabe
- erweiterte Probenzeiten im Rahmen der oben genannten Maßnahmen

Was Sie beachten sollten:

- wir fördern Konzepte für abendfüllende Produktionen
- Ihr Vorhaben soll 2025 zur Premiere kommen und auch im Jahr 2025 eine weitere Aufführung in Thüringen haben
- bitte reichen Sie einen Kosten- und Finanzierungsplan ein, der die gesamte Produktion der Inszenierung und deren Premiere und eine weitere Vorstellung abbildet, insbesondere die Kosten für zusätzliche Maßnahmen für Vermittlungsvorhaben und Maßnahmen zur Förderung von Inklusion und Teilhabe
- Honorare für beteiligte professionelle Künstler*innen (Realisierungspersonal, z.B. auch Technik*innen) sind nach Honoraruntergrenze zu berechnen (HUG) mehr Infos: [HIER](#)

- bitte nutzen Sie die elektronische Einsendung. Für große Dateien nutzen Sie kostenfreie Dienste wie wetransfer.com. Eingesandte Unterlagen, DVDs etc. können nicht zurückgesandt werden
- beschränken Sie Zusatzmaterialien auf den für das Verständnis zwingend notwendigen Umfang
- Bestätigung der Spielstätte und geplante(n) Termin(e) (Letter of Intent)

Bitte nutzen Sie bei Fragen vorab Beratungstermine mit Tanja Matjas (bis 03.08.2025 und ab 14.08.2025) tanja.matjas@thueringer-theaterverband.de ansonsten: Kathrin Schremb: kathrin.schremb@thueringer-theaterverband.de

So reichen Sie ein: Senden Sie Ihren Vorschlag und Ihre Zusatzmaterialien bis zum 15.08.2025 im PDF (eine Datei!) per E-Mail an: opencall@thueringer-theaterverband.de

An diese Adresse können Sie sich auch wenden, wenn sie Rückfragen haben.

So wird entschieden: Die Jury, bestehend aus Vertreter*innen des Vorstandes sowie einer weiteren künstlerischen Position der Freien Szene in Thüringen, wird Ende August über die Einsendungen entscheiden.

Von Mitte September bis Dezember 2025 kann das Vorhaben umgesetzt werden.

Projektvorschlag Koproduktion 2025

Titel	
Ansprechpartner*in	
Gruppe/Ensemble	
Anschrift	
Telefon/Mobil	
E-Mail/Webseite	

Art des Projektes (ankreuzen)	
Tanz	
Sprechtheater	
Musiktheater	
Performance	
interdisziplinär	
Angestrebte Länge	
Koproduktionspartner/Premierenort	
Datum der Premiere und Vorstellung(en)	

Kurzcharakteristik

Genre, Kernzielgruppe (max. 1.300 Zeichen)

**Projektskizze / Kurzbeschreibung des Vorhabens Inhalt,
Umsetzungsidee, ästhetische, innovative Ansätze, Besonderheiten,
Vermittlungskonzept, etc. (max. 3.200 Zeichen)**

Welchen Beitrag leistet die geplante Produktion für den Freistaat Thüringen und insbesondere für die Freie Szene der Darstellenden Künste in Thüringen? Inwiefern besteht ein inhaltlicher, personeller oder struktureller Bezug der Produktion zu Thüringen bzw. zur freien Theaterszene des Landes? (max. 1.300 Zeichen) inkl. Kurzbeschreibung des Koproduktionspartners /des Premieren/Vorstellungsortes

**Wodurch wird Ihr Projekt für das Thüringer Publikum interessant
(max. 1.300 Zeichen)?**

**Kurzbiografien / Referenzen Künstlerische Mitarbeiter*innen,
Werdegänge, Referenzprojekte, weiterführende Links (Max. 3.200
Zeichen)**

Zusammenfassung Kosten- und Finanzierungsplan der gesamten Produktion (Probenphase, Premiere und eine Vorstellung)

1. Ausgaben (bitte zusammenfassen)

Verwaltungskosten (Geschäftsbedarf, Porto/Telefon)	
Öffentlichkeitsarbeit, Werbung	
Transporte	
Reisekosten	
Übernachtung	
Künstlerische Werkverträge/Honorare	
Honorare „Vermittlungsfomate“	
Honorare Verwaltung/Management	
Material/Ausstattung	
GEMA	
KSK	
Geräte-/Technikmieten	
Raummieten	
Dokumentation	
Sonstige Kosten	
GESAMTAUSGABEN	

2. Einnahmen (bitte zusammenfassen)

Öffentliche Mittel (Kommune, Land, Bund, EU)	Beträge	Gesichert (Nachweis beilegen)
Stiftungen/Sponsoring/Spenden		
Eintrittseinnahmen		
Sonstige Einnahmen, bare Eigenmittel, unbare Eigenleistungen		
Thüringer Theaterverband Förderung		
GESAMTEINNAHMEN		